

PRESSEINFORMATION

„Literatur in den Häusern der Stadt“ vom 12. bis 16. Juni 2019 in Hamburg

Lust auf Lesungen

Köln/Hamburg, 6. Mai 2019. Wenn in einem guten Buch jeder Buchstabe aus Gold ist, wie ein koreanisches Sprichwort sagt, lohnt sich ein Besuch bei „Literatur in den Häusern der Stadt“ erst recht. Denn die siebte Ausgabe in Hamburg bietet nicht nur wie gewohnt exzellente Bücher für jeden Geschmack. Auch die einzigartige Mischung aus namhaften Künstlern und Newcomern, ungewöhnlichen Orten sowie der privaten Atmosphäre machen aus dem Festival ein reichhaltiges Kulturerlebnis. Vom 12. bis 16. Juni 2019 veranstaltet der KunstSalon, der in diesem Jahr seinen 25. Geburtstag feiert, 16 Lesungen und einen Poetry Slam in Hamburg. Weitere Festivalorte sind Köln, wo das Festival 2001 begann, und Bonn. Der Kartenverkauf unter www.kunstsalon.de startet am 7. Mai 2019.

Freunde bekannter Künstler treffen bei „Literatur in den Häusern der Stadt“ in Hamburg auf Anne von Canal, Rasmus Blohm, Inger-Maria Mahlke, Janina Sachau, Friedrich Ani, Stefan Hunstein, Katrin Burseg, Alexa Hennig von Lange und Hanns Zischler. Und auch weitere große Künstler wie Michel Houellebecq, Paul Klee und Theodor Fontane, der in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag feiert, spielen beim Festival eine Rolle. Nicht weniger interessant sind die Lesungen „Ein Auftrag für Otto Kwant“ von Jochen Schmidt“, „Schwer erleuchtet“ von Dieter Bednarz, „Männerspogot“ von Hajo Schumacher oder Liebesgedichte aus verschiedenen Epochen, vorgetragen von Hannah Ehlers und Quintus Hummel.

Wer sich gerne von unkonventionellen Räumlichkeiten überraschen lässt, den erwarten Lesungen in zahlreichen Wohnzimmern, zwischen Geigen und Möbeln, in einer Küche oder im traditionsreichen Goßlerhaus.

Bei „Literatur in den Häusern der Stadt“ treten in diesem Jahr in Hamburg, das zum siebten Mal dabei ist, 19 Künstler an 17 Orten auf. Das Programm verantwortet Dunja Marija Klusen. Gesamtfestivalleiterin ist Elisabeth Noss.

Die Karten zu 22 Euro, ermäßigt 15 Euro (jeweils zuzüglich Vorverkaufsgebühr), können ab 7. Mai 2019 online unter www.kunstsalon.de oder bei der Tickethotline 0221-93679705 (Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr) erworben werden.

Über den KunstSalon Köln e.V.

Der KunstSalon e.V. in Köln ist eine Privatinitiative zur Förderung von Kunst und Kultur. Seit 1994 setzt er sich mit zahlreichen Projekten in den Sparten Film, Bildende Kunst, Musik, Literatur, Theater und Bühnentanz dafür ein, Künstler und Kulturinteressierte zusammen zu bringen. Mit seinen ausschließlich aus privaten Mitteln finanzierten Festivals zu Musik und Literatur hält der KunstSalon schon seit 23 Jahren Einzug in die „Häuser der Stadt“.